

4-tägige Wanderreise Heltersberg – Hauenstein (51 km)

- ◆ 4 Übernachtungen inkl. Frühstück
- ◆ Wandertransfer (wenn erforderlich)
- ◆ Gepäcktransfer
- ◆ Pin „Pfälzer Waldpfad“
- ◆ Wanderkarte, Wegbeschreibung (1 x pro Buchung)

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise
2. Tag: Heltersberg – Rodalben (ca. 18 km)
3. Tag: Rodalben – Merzalben (ca. 13 km)
4. Tag: Merzalben – Hauenstein (ca. 20 km)
5. Tag: Abreise

Preis

p.P. im DZ/Frühstück	239 Euro
EZ-Zuschlag	50 Euro

4-tägige Wanderreise Hauenstein – Schweigen (49 km)

- ◆ 4 Übernachtungen inkl. Frühstück
- ◆ Wandertransfer (wenn erforderlich)
- ◆ Gepäcktransfer
- ◆ Pin „Pfälzer Waldpfad“
- ◆ Wanderkarte, Wegbeschreibung (1 x pro Buchung)

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise
2. Tag: Hauenstein – Dahn (ca. 15 km)
3. Tag: Dahn – Erlenbach (ca. 16 km)
4. Tag: Erlenbach – Schweigen (ca. 18 km)
5. Tag: Abreise

Preis

p.P. im DZ/Frühstück	239 Euro
EZ-Zuschlag	60 Euro



Anreise:

Tägliche Anreise vom 01. April bis 31. Oktober 2014.
Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit der Bahn.

Abreise:

Ein Transfer vom Endpunkt einer Pauschale zum Ausgangsort ist auf Anfrage möglich.

Unterkünfte:

Sie wohnen in Hotels, Gasthöfen, Pensionen oder Gästezimmern.
Je nach Verfügbarkeit der Unterkünfte kann die Etappenführung etwas variieren.
Sie möchten Ihre Wanderung ab Kaiserslautern beginnen?
Kein Problem, gerne reservieren wir für Sie die Unterkünfte.

Buchungsstelle:

Südwestpfalz Touristik e.V.
Unterer Sommerwaldweg 40-42
D-66953 Pirmasens

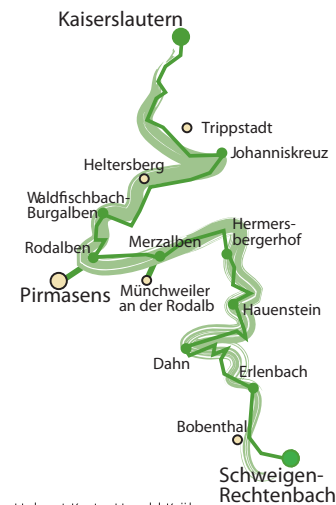
Tel. (0 63 31) 80 91 26
Fax. (0 63 31) 80 92 02

info@sudwestpfalz-touristik.de
www.sudwestpfalz-touristik.de
www.wanderarena.com
www.facebook.com/sudwestpfalz

Impressum:

Fotos: Harald Hartusch, Dieter F. Hartwig, D. Ketz, Helmut Kratz, Harald Kröher

Alle Angaben auf diesem Prospekt wurden nach bestem Wissen und Gewissen gemacht.
Für die Richtigkeit der Angaben und die sichere Benutzbarkeit der Wege kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Das Begehen des Pfälzer Waldpfades erfolgt auf eigene Gefahr.



Pfälzer Waldpfad
Pauschalen 2014

8-tägige Wanderreise Heltersberg – Schweigen (100 km)

- ◆ 7 Übernachtungen inkl. Frühstück
- ◆ Wandertransfer (wenn erforderlich)
- ◆ Gepäcktransfer
- ◆ Pin „Pfälzer Waldpfad“
- ◆ Wanderkarte, Wegbeschreibung (1 x pro Buchung)

Reiseverlauf:

1. Tag: Anreise
2. Tag: Heltersberg – Rodalben (ca. 18 km)
3. Tag: Rodalben – Merzalben (ca. 13 km)
4. Tag: Merzalben – Hauenstein (ca. 20 km)
5. Tag: Hauenstein – Dahn (ca. 15 km)
6. Tag: Dahn – Erlenbach (ca. 16 km)
7. Tag: Erlenbach – Schweigen (ca. 18 km)
8. Tag: Abreise

Preis

p.P. im DZ/Frühstück	419 Euro
EZ-Zuschlag	90 Euro



Heltersberg – Rodalben (ca. 18 km)

Von Heltersberg geht es über Wiesen und Felder hinein in den Pfälzerwald bis zu den Seelenfelsen, einem imposanten Felsabbruch. Vorbei an den Überresten der Heidelburg, einer Verteidigungsanlage aus der Römerzeit, führt der Weg zum bekannten Wallfahrtsort Maria Rosenberg in Waldfischbach-Burgalben. Weiter geht es nun nach Donsieders und noch ein Stück durch den Wald bevor Sie Rodalben erreichen.



Burg Gräfenstein

Rodalben – Merzalben (ca. 13 km)

Die Etappe startet am Hilschbergerhaus, oberhalb von Rodalben, und führt entlang bizarrer Felsformationen nach Merzalben. Hier erwartet Sie die mächtige Ruine der Burg Gräfenstein aus der Stauferzeit – dem Höhepunkt der heutigen Etappe. Nicht entgehen lassen sollten Sie sich den Aufstieg auf den siebeneckigen Burgfried (Taschenlampe nicht vergessen!), Sie werden mit einem beeindruckenden Rundblick belohnt.



Luitpoldturm

Merzalben – Hauenstein (ca. 20 km)

Die Königsetappe des Pfälzer Waldpfades beginnt unterhalb der Burg Gräfenstein und führt am Winschertkopf, einem mächtigen Sandsteinfelsblock, vorbei hinauf auf den Gipfel des Weißenberges – mit 607 m über NN der höchste Punkt des Pfälzer Waldpfades. Vom Luitpoldturm erwartet Sie hier ein grandioser Rundblick über die sanften Hügel des Pfälzerwaldes bis hin zur Deutschen Weinstraße. Von dort geht es über den Weiler Hermersbergerhof weiter nach Hauenstein.

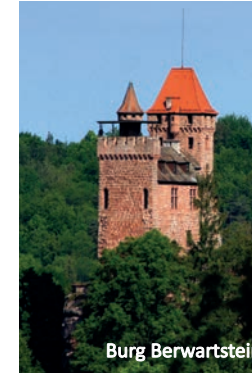
Tipp: Es lohnt ein Abstecher zur Reichsfeste Falkenburg bei Wilgartswiesen.



Burgenmassiv Altdahn

Hauenstein – Dahn (ca. 15 km)

Vom Schuhdorf Hauenstein führt die Tour am Paddelweiher vorbei und entlang des Flüsschens Queich zur Quelle folgend bis hinauf zum Wanderheim „Dicke Eiche“. Über das Winterkirkel geht die Route am Ortsrand von Erfweiler vorbei nach Dahn, wo der Jungfernsprung – einer der bekanntesten Felsen der Pfalz – den Abschluss bildet.



Burg Berwartstein

Dahn – Erlenbach (ca. 16 km)

Heute stehen gleich zwei beeindruckende Felsburgen auf dem Programm. Von Dahn aus führt der Weg zum Burgenmassiv Altdahn-Grafendahn-Tanstein. Durch Erfweiler hindurch gelangen Sie am Kahlenberg zu zwei weiteren Aussichtspunkten. Vorbei an Schindhardt geht es durch den Wald nach Busenberg. Hier erwartet Sie die Burgruine Drachenfels, die ähnlich den Dahner Burgen auf einem massiven Felsblock aus rotem Sandstein steht. Unnötig zu erwähnen, dass sich Ihnen auch von hier wieder ein eindrucksvoller Ausblick bietet. An der bewirtschafteten Drachenfelshütte vorbei führt der Weg hinab nach Erlenbach.



Deutsches Weintor

Erlenbach – Schweigen (ca. 18 km)

Oberhalb von Erlenbach lädt die Raubritterburg Berwartstein, die einzige heute noch bewohnte Burg der Pfalz, zur Erkundung ein. Am Seehofweiher, einem kleinen Badesee, vorbei führt die Tour weiter durch den Wald bis zum St. Germanshof direkt an der dt.-franz. Grenze gelegen. Hinein geht es nach Frankreich, wo Sie bei gutem Wetter einen fantastischen Blick bis zum Schwarzwald genießen können. Durch Weinberge hindurch führt der Weg nach Schweigen zum Deutschen Weintor, dem Abschluss des Pfälzer Waldpfades. Tipp: Einen Abstecher in die historische Altstadt von Wissembourg sollten Sie sich nicht entgehen lassen.



Seelenfelsen